

# RS Vwgh 2018/11/13 Ra 2018/21/0133

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.11.2018

## **Index**

E000 EU- Recht allgemein

E3R E19103000

E3R E19104000

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

32003R1560 Dublin-II DV Art7;

32013R0604 Dublin-III Art28 Abs2;

AVG §45 Abs2;

AVG §58 Abs2;

AVG §60;

EURallg;

VwGG §42 Abs2 Z1;

VwGVG 2014 §17;

VwGVG 2014 §27;

## **Beachte**

Serie (erledigt im gleichen Sinn):Ra 2018/21/0159 E 13. November 2018

## **Rechtssatz**

Maßgeblich für die vom VwG getroffene Annahme, es sei keine erhebliche Fluchtgefahr iSd Art. 28 Abs. 2 Dublin III-VO gegeben gewesen, wäre gewesen, ob sich die Fremde für ein Verfahren zur Erlassung einer Anordnung zur Außerlandesbringung zur Verfügung gehalten und danach - anders als zuletzt in Deutschland - einer formalisierten Überstellung nach Italien (vgl. dazu Art. 7 Dublin-II DV) nicht entzogen hätte. Dieser entscheidende Aspekt hätte vom VwG bei seiner Beweiswürdigung berücksichtigt werden müssen.

## **Schlagworte**

Begründungspflicht und Verfahren vor dem VwGH Begründungsmangel als wesentlicher Verfahrensmangel Besondere Rechtsgebiete Gemeinschaftsrecht Verordnung EURallg5 Beweiswürdigung Sachverhalt angenommener geklärt

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2018:RA2018210133.L02

## **Im RIS seit**

19.12.2018

## **Zuletzt aktualisiert am**

28.12.2018

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)